Monatlich erscheinendes Amtsblatt der Stadt Roßwein und ihrer Ortsteile

Roßweiner Nachrichten

KLOSTERBEZIRK ALTZELLA

1.900 Exemplare | Nummer 8 | Donnerstag, den 09. August 2012

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der zurückliegende Monat Juli verschaffte uns viele kühle, regenreiche Tage und besann sich erst in den letzten Tagen auf seinen Zweck und ließ uns mit hochsommerlichen Temperaturen erahnen, wie schön ein Sommer für gewöhnlich sein kann. Mit den letzten Sonnentagen im Juli endete auch für die Stadt ein Monat, welcher bisher die größten Entscheidungen für die Entwicklung und die Zukunft Roßweins beinhaltete. Bereits seit 2007 versuchte die Stadt Roßwein, als alleiniger Gesellschafter der Roßweiner Wohnungsverwaltungs GmbH, die Gesellschaft zu verkaufen. Am Mittwoch, dem 25. Juli 2012, konnte der Kaufvertrag mit der Deutschen S&K Sachwert AG unterzeichnet werden.

Nach unzähligen Vorstellungsrunden und Verhandlungen mit verschiedenen Interessenten entschied sich unser Stadtrat in seiner Sitzung am 12. Juli 2012 für einen 100%-igen Verkauf der Gesellschafteranteile an den Investor aus Frankfurt am Main.

Mit dem Verkauf gelang es, einen großen Schaden von der Stadt abzuwenden und zukünftige Investitionen in die Stadt und die Ortsteile auch weiterhin zu ermöglichen.

Hätten wir das Schlimmste nicht abwenden und eine Insolvenz der RWV GmbH nicht verhindern können, wäre eine Bürgschaft der Stadt in Höhe von 850 TEuro sofort fällig gestellt, und damit wären sämtliche zukünftige Investitionen unmöglich geworden.

Zur schlechten Situation der RWV GmbH trug die aufgezwungene Übernahme von Altschulden durch die damalige Treuhand in Höhe von ca. 3 Mio. Euro sowie die sicherlich sehr sozial gedachte Entscheidung, den Wohnungsbestand der Gesellschaft in Eigentumswohnungen aufzuteilen, bei. Durch den Erwerb der Wohnungen sollte den Mietern die Möglichkeit eingeräumt werden, einen Schutz vor befürchteten „Miethaien“ zu gewähren. Leider hat sich dieser soziale Grundgedanke im Rahmen der realen Stadt- und Mietraumentwicklung nicht durchgesetzt, und die damit verbundenen Kosten konnten auf Dauer durch die RWV GmbH nicht mehr getragen werden. Wir sind deshalb sehr froh, mit der Deutschen S&K Sachwert AG einen Käufer gefunden zu haben, welcher den Wohnungsbestand fortführen und investieren will.

Die Monate der ungewissen Zukunft sind nun ad akta gelegt, und vor allem die Mieter erhalten somit die Sicherheit des Fortbestandes der RWV GmbH sowie die Zusage für Investitionen in den kommenden Jahren. An dieser Stelle gebührt unseren Stadträten ein großes Dankeschön, welche in unzähligen Sondersitzungen und Diskussionen die Entscheidung für eine Zukunftslösung der RWV GmbH herbeiführen konnten.

Eine Zukunftsentscheidung ganz anderer Art war dagegen das mündliche Anhörungsverfahren zum Ausbau der Staatsstraßen am 17. und 18. Juli 2012, welche durch unsere Stadt führen. Innerhalb kürzester Zeit wurden die Probleme der Anlieger und Einwohner angehört und konnten teilweise schon vor Ort ausgeräumt werden. Im Anschluss der Anhörung teilte die Landesdirektion Chemnitz mit, dass nunmehr das Baurecht hergestellt werden soll und, durch die Bauausschreibung in den Wintermonaten, mit einem Baubeginn im Frühjahr kommenden Jahres zu rechnen sei. Hoffen wir, dass nun, nach mehr als 20 Jahren nach der Wende, die wohl schlimmste innerstädtische Streckenführung einer Staatsstraße in unserem Freistaat endlich eine Sanierung erfährt. Freuen wir uns dann auf die Aufwertung unserer Stadt, welche mit dieser Baumaßnahme einhergehen wird. Das Gesamtbild Roßweins wird sich, im Gegensatz zur Meinung einiger Skeptiker, sehr positiv entwickeln. *(Fortsetzung auf Seite 2)*

10 Jahre Hochwasser 2002

Gemeinsames Erinnern am 11.08. ab 18 Uhr auf dem Parkplatz der Elektro Roßwein GmbH

STADTNEWS

Ein wahres Bündel an Aufträgen für eine weitere Zukunftsinvestition ganz anderer Art konnten unsere Stadträte in ihrer letzten Sitzung vor der Sommerpause vergeben. An unserer Mittelschule beginnt nach 10-jährigem Kampf um Fördermittel nun endlich die Sanierung. Für den ersten Bauabschnitt wurden sieben Aufträge mit einem Gesamtkostenumfang von ca. 600 TEuro vergeben, welche zunächst alle Sanierungsarbeiten an der Gebäudehülle unserer Mittelschule betreffen. Im kommenden Jahr wird der Innenausbau starten, dessen Sanierungsvolumen gegenwärtig auf 3,5 Mio. Euro geschätzt wird. Freuen wir uns nun auf die Sanierung, welche am Montag, dem 13. August 2012, beginnt.

Im Rahmen eines kleinen Festaktes hingegen werden wir am 30. August 2012 die feierliche Unterzeichung des Eingliederungsvertrages zwischen Niederstriegis und Roßwein in der Gaststätte „Grüne Aue“ durchführen.

Der Stadtrat hat am 28. Juni 2012 dem Eingliederungsvertrag zugestimmt, welcher in einem Zeitraum von eineinhalb Jahren vom Verwaltungsrat der beiden Kommunen vorbereitet und ausgehandelt wurde. Somit begrüßen wir im kommenden Jahr 1200 Einwohner der Gemeinde Niederstriegis in Roßwein und haben damit die vielen zukunftsweisenden Entscheidungen für die Stadt und die Gemeinden in diesem Monat vorbereiten können.

Zur unmittelbar bevorstehenden Gedenkfeier anlässlich der Jahrhundertflut am 11. August 2012 ist vor allem die Entwicklung unserer Stadt nach der Flut ein zentrales Thema. Mit Erlebnisberichten und einem Kulturprogramm werden wir erstmalig ein Fest gestalten, bei welchem sich die Gäste gemeinsam erinnern und sich über das Wiederaufgebaute freuen können. Bei Live-Musik und einem Erlebnisrückblick der besonderen Art durch die Schwimmerinnen und Schwimmer um Trainerin Liane Patzelt können sich die Besucher bis zum mitternächtlichen Feuerwerk unterhalten lassen, mit dem der 12. August, also der Jahrestag der Flut, beginnen wird.

Die Stadtverwaltung hat auf Einladung offizieller Gäste zur Gedenkveranstaltung verzichtet, da es unmöglich ist, nach 10 Jahren alle Helfer zu erreichen. Wir freuen uns allerdings darüber, dass unsere Einwohner ihre Helfer und Freunde von damals zum Fest einladen und im Gedenken an die damalige Katastrophe ein fröhliches Fest begehen werden.

Mit den in diesem Beitrag aufgeführten Entscheidungen und Beschlüssen hat sich also der Monat Juli 2012 zu einem wahren Monat der zukunftsweisenden Entscheidungen für Roßwein herausgestellt. Hoffen wir alle gemeinsam, dass die zahlreichen Zukunftsentscheidungen wie beschlossen bzw. gewünscht umgesetzt und unsere Stadt positiv verändern werden.

Ich wünsche allen unseren Einwohnern einen erholsamen, abwechslungsreichen und sonnigen Sommerurlaub, für die Kinder und Jugendlichen eine schöne Ferienzeit und verbleibe mit sonnigen Grüßen

Ihr
Veit Lindner, Bürgermeister

„Salon a trois“ noch bis Ende September im Rathaus zu sehen

Trotz des regnerischen Wetters fanden sich am 06. Juli zahlreiche Besucher in der Rathausgalerie Roßwein zur Eröffnungsveranstaltung der aktuellen Ausstellung ein. „Symbiose 2“ unter diesem Titel stellten die Künstlerinnen Cornelia Zabinski und Simone Mende gemeinsam mit dem Dritten in ihrem Bunde, Harald Hellmich, ihre Arbeiten aus. Die individualistische Ausdrucksart jedes einzelnen Künstlers charakterisiert die Ausstellung. Bemerkenswert ist auch, dass sich Abbilder der Maler auf einigen Bildern finden. Hier sieht der Betrachter wie die Malerin, der Maler eine Freundin bzw. einen Freund ansieht und als wen er sie erkennt.

STADTNEWS

Roßweiner beim Landesposaunenfest

Am 7. und 8. Juli 2012 fand das 55. Landesposaunenfest der sächsischen Posaunenmission in Zwickau statt. Auch der Roßweiner Posaunenchor nahm an diesem Fest teil. Am Samstag fand 13.00 Uhr die Eröffnungsveranstaltung auf dem Hauptmarkt statt. An diesem Tag gab es verschiedene Stände, Notenliteratur, Infos für Bläser usw.

Jeder Bläser konnte sich im Vorfeld für einen Workshop entscheiden, an dem er teilnimmt. Dieser fand 15 Uhr statt, die Roßweiner entschieden sich zum größten Teil für das Komponistenporträt „Jürgen Pfiester"- in der Katharinenkirche. Um 17.30 Uhr fand die Bläserserenade auf dem Hauptmarkt statt.

Dieses Konzert wurde gestaltet mit den Jungbläsern aus ganz Sachsen, dem Leipziger Bläserkreis und allen Teilnehmern des Landesposaunenfestes. Als Gast sprach während des Konzertes Ministerpräsident Stanislaw Tillich Grußworte. Der Roßweiner Bläserchor hatte nach diesem Konzert etwas Glück, und der Ministerpräsident lies sich mit dem Chor fotografieren.

Am Sonntag begann der Tag mit dem Morgenblasen, an zehn verschiedenen Stellen in der Stadt spielten verschiedene Chöre. Nach einer Bläserprobe fand 14 Uhr der Abschlussgottesdienst in der Zwickauer Stadthalle statt.

Kleiner Ausblick: Im Jahr 2008 fand in Leipzig das 1. Posaunentreffen Deutschlands nach der Wende statt – eine solche gesamtdeutsche Veranstaltung gab es vorher zum letzten Mal in den 50iger Jahren.

Zu diesem Großreignis in Leipzig kamen ca. 16.000 Bläser aus allen Teilen Deutschlands zusammen und so konnte der Eintrag ins Guinessbuch der Recorde gesichert werden. Im Leipziger Zentralstadion trat der größte Posaunenchor der Welt auf.

2016 wird es in Dresden das nächste Posaunentreffen geben.

Seniorencafè in Haßlau

Am Donnerstag, dem 12.07.2012 trafen sich die Senioren der Ortschaften Haßlau, Naußlitz, Ossig und Zweinig zum Seniorencafe im Dorfgemeinschaftshaus Haßlau.

Die Apothekerin Bettina Ludwig von der Brücken-Apotheke Roßwein berichtete dabei über den richtigen Schutz vor Zeckenbissen und deren Bekämpfung. Anfangs hieß Bürgermeister Lindner alle Seniorinnen und Senioren herzlich willkommen und informierte über anstehende Baumaßnahmen und Anhörungsverfahren, welche im Zuge des Straßenbaus S 34/S 39 in der kommenden Woche im großen Rathaussaal durchgeführt werden.

Zum nächsten Seniorencafe, dessen Termin zeitnah bekanntgegeben wird, sind bereits heute alle Senioren herzlich eingeladen.

Für jedes Wehwehchen ein Kraut gewachsen...

... dies erfuhren die Besucher beim Seniorencafé am Dienstag, dem 17. Juli 2012 im Kräuterlehrgarten.

Frau Leupold erklärte fachkundig die verschiedenen Kräuter und ihre möglichen Anwendungen, nicht nur bei älteren Leuten.

Neben der obligatorischen Kaffeetafel gab es dann auch einige Kostproben, die Frau Leupold mit Ihren Kräuterfreunden liebevoll vorbereitet hatte.

Was eventuell auch im eigenen Garten wächst, konnten die Anwesenden beim anschließenden Rundgang durch den fachkundig angelegten Kräutergarten erfahren, würde doch mancher diese Pflanzen als Unkraut einfach herausreisen. Wer noch mehr über die Kräuter und ihre Verwendungen wissen möchte, kann sich gern bei Frau Leubold im Kräuterlehrgarten Rat holen, dieser ist jeweils mittwochs von 14.00- 16.00 Uhr geöffnet.

Dennoch blieb eine Frage unbeantwortet: Wo wächst das Wunderkraut, was uns den Sommer bringt?

STADTNEWS

111 Jahre Fußball in Roßwein

Am 14. Juli feierte die Abteilung Fußball des Roßweiner Sportvereins ihr 111-jähriges Bestehen. Pünktlich zum Vereinsjubiläum war der Spielrasen fertig gestellt und konnte im Anschluss der Eröffnungsveranstaltung am Freitagabend seiner Nutzung übergeben werden. Der Vereinspräsident Wilfried Adolph verwies in seiner Rede auf die bisherigen Sanierungsarbeiten am Sanitärtrakt, welche ausschließlich durch Sponsoren finanziell und materiell unterstützt wurden. Gleichzeitig rief er zu weiteren gemeinsamen Anstrengungen der Abteilung Fußball und der Stadtverwaltung auf, um auch zukünftig noch einige Investition im Stadion umsetzen zu können. Bürgermeister Lindner ging in seiner Rede auf die Umstände und Probleme der langen Sanierungszeit des Spielrasens ein und erklärte anschaulich allen Anwesenden, weshalb es zu dieser langwierigen Bauzeit kam.

Stadtrat und ehemaliger Trainer Uwe Hachmann hob in seiner Rede die Wichtigkeit von qualifizierten Jugendtrainern hervor und ermunterte alle unlizenzierten Jugendtrainer, diese Ausbildung nachzuholen, damit durch eine kind- und jugendgerechte Nachwuchsarbeit der erfolgreiche Fortbestand des Roßweiner Fußballvereins gesichert werden kann.

Der Landtagsabgeordnete Henning Homann überreichte dem Vorsitzenden der Abteilung Fußball, Jens Arnold, einen Scheck in Höhe von 250,00 Euro, der vor allem der Jugendarbeit zugute kommen soll.

Im Anschluss wurde feierlich das Einweihungsband durch Sponsoren, Verantwortliche und Helfer durchtrennt und Bürgermeister Lindner übergab Jens Arnold ein Originalrasenstück, welches endgültig die Übergabe des Spielrasens symbolisierte. Am Samstag fand dann das Eröffnungsspiel zwischen dem Roßweiner Fußballverein und Erzgebirge Aue 2. Mannschaft statt, wobei die Roßweiner ihr gestecktes Ziel erreichten und nur eine einstellige Niederlage von 9:2 in Kauf nehmen mussten. 350 Zuschauer verfolgten das Spiel, wobei die Roßweiner vor allem in der ersten Halbzeit gut gegenhalten konnten und mit Anpfiff der zweiten Halbzeit sogar das Anschlusstor des Pausenstandes von 2:0 durch einen herrlichen Kopfball schießen konnten.

Die Organisatoren waren mit dem Verlauf des Festwochenendes sehr zufrieden und bedanken sich auf diesem Weg nochmals ganz herzlich bei allen Sponsoren und Unterstützern, welche zum guten Gelingen des 111-jährigen Jubiläums des Roßweiner Fußballs beigetragen haben.

„Wir haben Schlecker überlebt“

Kriege, Inflation und Billigangebote - Foto Hanisch hat sich trotzdem über 100 Jahre gehalten.

Es waren große Steine, die Willy Hanisch ab 1912 in den Weg gelegt worden sind. Inflation und Krieg, dazu ein starker Winter. Doch der Fotografenmeister hat standgehalten. Auch aus diesem Grund kann sein Enkel Jörg Hanisch nun das 100-jährige Jubiläum des Familienbetriebes feiern. Vom Großvater sagt er: „Er war ein sehr guter Fotograf, eigentlich der beste von uns.“

Im Juli 1912 beantragte Willy Hanisch die Gewerbeerlaubnis als Fotograf und Fotoartikelhändler. Krieg und Inflation verhinderten sein Studium in München. Er richtete sich in Roßwein an der Gartenstraße ein Fotoatelier ein. Fotografiert wurden die Kunden zunächst in einem Glasdachatelier, das sich draußen befand. Das Tageslicht sorgte für die richtige Beleuchtung.

Oft wenige Kunden

Doch der Katastrophenwinter 1929/30 bedeutet das Ende für die Scheiben des Ateliers. Bei minus 30 Grad Celsius zersprang das Glas. Willy Hanisch musste ein neues Atelier bauen. „Es dauerte viele Jahre, bis er sich von dem wirtschaftlichen Schlag erholt hatte“, sagt Jörg Hanisch. Doch das Geschäft lief weiter. Willy Hanisch legte 1936 seine Meisterprüfung in Leipzig ab.

In den Aufzeichnungen des Großvaters steht häufig folgende Aussage: Heute wieder kein Kunde gekommen. „Damals gab es weniger Kundschaft, mein Großvater hatte mehr Zeit“, sagt Jörg Hanisch. Die nutzte Willy Hanisch vor allem, um seine Stadt in Bildern festzuhalten. Entstanden ist ein umfangreiches Archiv an Heimataufnahmen, das Enkel Jörg Hanisch noch heute bei sich aufbewahrt.

Willy Hanisch hatte es in den ersten Jahren als Fotograf nicht leicht. Seinem Sohn Günther sollte es nicht bessergehen. Mit 17 Jahren war er gezwungen, das elterliche Geschäft zu übernehmen. Eben zurückgekehrt aus dem Krieg und fast ohne eine einzige Kamera in der Hand. „Mein Vater hatte eine Kamera mit durch den Krieg gebracht“, erzählt Jörg Hanisch. Auch die Zeit des Vaters in amerikanischer Gefangenschaft überdauert der Apparat. Zwei Jahre nach Kriegsende begann Günther Hanisch einen Meisterlehrgang in Weimar zu besuchen. Er erkrankte jedoch an Tuberkulose, musste die Prüfung bis ins Jahr 1951 verschieben. Das 100-jährige Jubiläum seines Geschäftes erlebte er nicht mehr. Im März des vorigen Jahres verstarb Günther Hanisch.

Erstes Farblabor im Kreis

Die Verantwortung für den Familienbetrieb trägt seit 1986 Jörg Hanisch. Gelernt hat er im väterlichen Betrieb, die meiste Zeit seines Lebens in dem Atelier an der Gartenstraße verbracht. Als erster Fotograf im Altkreis Döbeln, so Hanisch, richtete er sich ein Farblabor ein. Das gibt es heute nicht mehr. Der Roßweiner arbeitet mit einem „klei-

STADTNEWS

nen, aber feinen“ Labor in Eisleben zusammen. Für das eigene Labor nahm die Familie damals extra einen Kredit auf. Dann kam die Wende. Durch die Rückführung bekamen Hanischs 1995 das Haus an der Dresdener Straße 5 zurück. In Eigenleistung und mit der Unterstützung einiger Roßweiner Firmen gelang es, das Gebäude umzubauen. „Der Betrieb lief währenddessen weiter. Am Haus wurde am Sonnabend und Sonntag gebaut“, erzählt Jörg Hanisch. An Urlaub war in diesem Jahr nicht zu denken. Im Dezember 1996 wurde das Geschäft am heutigen Standort eröffnet. Entstanden sind ein großes Atelier, ein Laden sowie einige Arbeitsräume.

Von Schicksalsschlägen, wie sie der Großvater und Vater erlebt haben, blieb Jörg Hanisch bisher verschont. Leicht hatte er es trotzdem nicht. „Wir hatten früher mehr Mitarbeiter, mussten vor zwei Jahren Kurzzeit arbeiten“, schildert der 61-Jährige. Dass der Betrieb die 100 Jahre wirklich schafft, habe er immer gehofft. Der Zukunft sieht er mit gemischten Gefühlen entgegen. „Die Bundespolitik ist mittelstandsunfreundlich“, sagt Hanisch. In Zukunft muss er sich damit abfinden, dass die Autos Schlange vor seinem Geschäft stehen. Doch nicht, um zu ihm zu kommen, sondern weil im Zuge des Straßenbaus eine Ampel kommt. Doch Hanisch sagt auch: „Wir haben Schlecker überlebt.“ Die Drogerie mit den billigen Fotoangeboten war eine große Konkurrenz.

In vier Jahren will sich Jörg Hanisch zur Ruhe setzen. Sein Sohn Kay soll dann das Geschäft weiterführen. Seit 1995 arbeitet der 33-Jährige im Betrieb des Vaters mit. Die vierte Generation steht in den Startlöchern.

(von Maria Lotze, Döbelner Anzeiger vom 18.07.2012)

Feierliche Verabschiedung der Schulabgänger

Am Freitag, dem 13.07.2012 wurden den Schulabgängern der Mittelschule Roßwein im Rahmen einer Feierstunde die Zeugnisse überreicht. Bevor die Schüler der Klassen 10a und 10b ihre Zeugnisse voller Stolz in der Hand halten konnten, boten der Schulchor und die Schulband, unter Leitung des Musiklehrers Gerd Mundus, den Gästen ein Kulturprogramm in allerhöchster Perfektion und auf hohem Niveau . Bereits zu diesem Zeitpunkt flossen reichlich Tränen, da es für einige der Chormitglieder die letzte Veranstaltung in dieser Runde war. Die höchste Auszeichnung der Mittelschule Roßwein - die Scholl-Medaille - gab es für Johanna Beier und Melanie Wagner, welche einen Schuldurchschnitt von mindestens 1,5 erreichten.
Die Stadtverwaltung gratuliert auf diesem Weg den Schülern noch einmal zum erfolgreichen Schulabschluss und wünscht allen eine erfolgreiche Zukunft und alles Gute für den weiteren Lebensweg.

Sanierung der Schrebergartenstraße

Kurzfristig begannen am Montag, dem 30. Juli 2012, die Bauarbeiten in der Schrebergartenstraße.

Aufgrund der dringenden Sanierung der Abwasserleitungen hat sich der Abwasserzweckverband entschlossen, den Abwasserkanal in der Schrebergartenstraße zu erneuern.
Gleichzeitig beteiligt sich die Stadt mit der Instandsetzung des Fußweges und der Straße. Die Baufirma LFT GmbH Ostrau wird die Arbeiten ausführen, welche wahrscheinlich bis Ende September andauern werden.
Die Stadtverwaltung bittet alle Anlieger um Nachsicht für die Zeit der Baumaßnahme und um Akzeptanz für die damit einhergehenden Unannehmlichkeiten und Komplikationen.

STADTNEWS

Kinder verabschieden im Zwergenland „ihre“ Frau Böhme

Nach insgesamt 44 Dienstjahren verabschiedete am 31.07.2012 die Hauptamtsleiterin Frau Neubert in der Kita „Zwergenland“ die Erzieherin Frau Heidrun Böhme mit einem Blumenstrauß. Sie dankte ihr für ihre Arbeit, die sie im Laufe von über vier Jahrzehnten in verschiedenen städtischen Kindereinrichtungen leistete und wünschte Frau Böhme das Beste für den nun folgenden beruflichen Ruhestand.
Die Kinder der Einrichtung verabschiedeten sich auf ihre Weise mit selbst gebastelten Abschiedsgeschenken

Das Erzieherinnen-Team der Kita Zwergenland hatte bei der Verabschiedung auch eine „Träne im Knopfloch“, war doch Frau Böhme eine beliebte und zuverlässige Kollegin über viele Jahre.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN | INFORMATIONEN

Bekanntmachung der Sitzungstermine der Stadt Roßwein

August - sitzungsfreie Zeit

Am 13. September 2012 findet um 18.00 Uhr, im kleinen Rathaussaal eine öffentliche Sitzung des
Technischen Ausschusses, Umwelt, Kultur und Soziales
statt.

Am 19. September 2012 findet bei Bedarf um 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Gleisberg die nächste öffentliche Sitzung des
Gleisberger Ortschaftsrates
statt. (siehe Schaukästen)

Am 27. September 2012, findet um 17.00 Uhr, im großen Rathaussaal, eine öffentliche Sitzung des
Roßweiner Stadtrates
statt.

Die entsprechenden Tagesordnungen der Sitzungen werden an der Verkündungstafel des Rathauses der Stadt Roßwein öffentlich bekannt gemacht.

Außerdem hängt die Tagesordnung zur Information der Bürger in den städtischen Schaukästen aus.

Öffentliche Bekanntmachung!

Beschlüsse aus der öffentlichen Stadtratssitzung vom 28.06.2012

Beschluss Nr. 2012/058

1. Der Stadtrat Roßwein beschließt, der Wahl der Wehrleitung der Ortsfeuerwehr Gleisberg vom 11.02.2011 zuzustimmen.
2. Der Stadtrat Roßwein beschließt, der Wahl der Wehrleitung der Ortsfeuerwehr Roßwein vom 30.09.2011 zuzustimmen.
3. Der Bürgermeister der Stadt Roßwein hat die Bestellungen der Wehrleitungen durchzuführen.

Beschluss Nr. 2012/046
Der Stadtrat der Stadt Roßwein beschließt die öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Eingliederung der Gemeinde Niederstriegis in die Stadt Roßwein (Eingliederungsvereinbarung) zum 01. Januar 2013.

Beschluss Nr. 2012/042
Der Stadtrat der Stadt Roßwein beschließt die Betriebskostenabrechnung der Kindereinrichtungen der Stadt Roßwein für 2011, befürwortet die Beibehaltung der Elternbeiträge für Kindergärten und Horte und eine Erhöhung des Elternbeitrages für Krippenkinder auf 175,00 Euro.

Beschluss Nr. 2012/044
Der Stadtrat der Stadt Roßwein beschließt die 2. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten für die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und in der Kindertagespflege.

Beschluss Nr. 2012/049
Der Stadtrat beschließt, dem Antrag auf Befreiung nach § 31 Abs. 2 BauGB zur Änderung der Festsetzungen

Flurstück 76/10, Gemarkung Haßlau	Grün/Gartenland
Flurstück 76/11, Gemarkung Haßlau	Bauland
Flurstück 76/12, Gemarkung Haßlau	Bauland

im Vorhaben- und Erschließungsplan „Wohnanlage Haßlau“ stattzugeben.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN | INFORMATIONEN

Beschluss Nr. 2012/050
Der Stadtrat beschließt, den Beschluss Nr. 2010/195 vom 28.10.2010 des Technischen Ausschusses, Umwelt, Kultur und Soziales aufzuheben.

Beschluss Nr. 2012/050/a
Der Stadtrat beschließt, dem Antrag zur Verlegung von anthrazitfarbenem Rechteckpflaster auf dem Fußweg vor den Grundstücken Nordstraße 3 und 4 in Roßwein zuzustimmen.

Beschluss Nr. 2012/047
Der Stadtrat Roßwein stimmt dem Gestattungsvertrag für die Installation und das Betreiben einer Photovoltaik-Dachanlage auf dem Dach des ehemaligen Speiseraumes der Grundschule Roßwein, zwischen der Stussak Projektentwicklung, Neue Welt 9 in 06925 Annaburg, und der Stadt Roßwein, Markt 4 in 04741 Roßwein zu, wenn der Investor die Dachfläche saniert.

Beschluss Nr. 2012/047/a
Der Stadtrat Roßwein stimmt der Anlage 3 zum Umfang der Dachsanierung des ehemaligen Speiseraumes der Grundschule Roßwein zwischen der Stussak Projektentwicklung, Neue Welt 9 in 06925 Annaburg, und der Stadt Roßwein, Markt 4 in 04741 Roßwein, zu.

Beschluss Nr. 2012/047/b
Der Stadtrat Roßwein stimmt der isoliert beschränkten Dienstbarkeit zur Errichtung und Betreibung einer Photovoltaikanlage auf dem Grundstück Nr. 980/6 der Gemarkung Roßwein (ehemaliger Speiseraum der Grundschule) zu.

V. Lindner
Bürgermeister

Gratulationen und Glückwünsche

In der **zweiten Hälfte des Monats Juli 2012 (ab 11.07.2012)** feierten Herr Herbert Büttner, Herr Heinz Günther ihren **93. Geburtstag**, Frau Ilse Felgner ihren **91. Geburtstag**, Frau Marga Schirrmacher, Frau Hildegard Weigert ihren **90. Geburtstag**, Frau Edelburg Zahnow ihren **85. Geburtstag**, Herr Gottfried Krumpfer, Herr Joachim Schulenburg, Frau Käte Peuckert ihren **80. Geburtstag**, Herr Walter Laugsch, Herr Horst Liebe, Herr Günter Pärsch, Frau Sieglinde Voland, Frau Eleonore Rudolph, Herr Erwin Böer, Herr Gottfried Lehnert, Frau Christine Marschner, Frau Ingeborg Schüler, Herr Dieter Miedtanck ihren **75. Geburtstag**, Frau Rosemarie Fischer, Herr Bernd Eichhorn, Frau Bärbel Villmow, Herr Ehrhard Bährsch und Frau Karin Blume ihren **70. Geburtstag**.

In der **ersten Hälfte des Monats August 2012 (bis 08.08.2012)** feierten Frau Lieselotte Gelbrich, Herr Erich Märkert ihren **94. Geburtstag**, Frau Rose Müller ihren **92. Geburtstag**, Herr Arthur Claußnitzer, Frau Johanna Günthel ihren **80. Geburtstag**, Herr Rolf Eckart, Herr Manfred Staer ihren **75. Geburtstag**, Herr Lothar Grandke, Frau Annelies Wuttke, Frau Inge Hohenstein und Herr Alfred Sopart ihren **70. Geburtstag**.

Die Stadtverwaltung Roßwein gratuliert allen Jubilaren nachträglich recht herzlich und wünscht ihnen alles Gute sowie viel Gesundheit.

INFORMATION FÜR DEN ORTSTEIL GLEISBERG

SUCHE nach Räumlichkeiten für die Gemeindebibliothek Gleisberg

Zur Fortführung der Bibliothek werden geeignete Räumlichkeiten in Gleisberg gesucht. Der Raum sollte eine Größe von ca. 15 - 20 m² haben, es können aber auch zwei kleine Räume sein.

Gern können Sie auch die Gemeindebibliothek selbst führen.
Für die Bereitstellung der Räume und für die Durchführung der Öffnungszeit zahlt die Stadtverwaltung Roßwein jeweils eine Aufwandsentschädigung.

Für Fragen und nähere Informationen stehen der Ortsvorsteher, Herr Bernd Handschack, unter der Telefonnummer 45825 bzw. die Hauptamtsleiterin der Stadtverwaltung, Frau Neubert, unter der Telefonnummer 46610 zur Verfügung.

Ausschreibung zum Roßweiner Weihnachtsmarkt 2012 und der Bewirtschaftung des Rathauskellers

von Freitag, 30.11. bis Sonntag, 02.12.2012

Der Roßweiner Weihnachtsmarkt hat in den letzten Jahren eine große überregionale Anziehungskraft entwickelt, was verpflichtet, dass die Geschäfte deshalb in besonderer Weise dem Grundsatz der Attraktivität entsprechen müssen. Neben weihnachtstypischer Dekoration der Verkaufsstände, setzt die Stadt Roßwein auch in der Durchführung des Weihnachtsmarktes sehr auf die Tradition eines „kleinen aber feinen“ Marktes.

Dieses stellt aber auch gewisse Anforderungen an die Händler. Allen Bewerbungen ist ein Foto vom Stand (weihnachtlich) beizulegen. Das Warenangebot ist konkret aufzulisten. Bei Speisen und Getränken bitten wir um verbindliche Angaben der Preisvorstellungen. Bei der Abgabe von Getränken (Glühwein) ist Mehrweggeschirr erwünscht.

Für die Bewirtschaftung des Rathauskellers ist ein finanzielles Mietangebot einzureichen. Angebote zu kulturellen Beiträgen oder Veranstaltungen sind der Bewerbung beizufügen.

Bewerbungen können **ab sofort bis zum 10. Oktober 2012 an die Stadtverwaltung Roßwein, Marktleitung, Markt 4, 04741 Roßwein**, schriftlich eingereicht werden.

Für die Angaben zum Stromverbrauch ist ein Formular zu verwenden, welches ab sofort zu den Sprechzeiten der Stadtverwaltung Roßwein angefordert werden kann.
Unvollständige oder verspätet eingehende Bewerbungen finden keine Berücksichtigung!

Bei mehreren Anbietern gleicher Sortimente behält sich die Stadt Roßwein das Auswahlverfahren vor. Ein Rechtsanspruch auf die Zulassung der Teilnahme besteht nicht.

Stadtverwaltung Roßwein

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN | INFORMATIONEN

Das Ordnungsamt informiert:

Entsorgung des „Gelben Sackes“

Die „Gelben Säcke“ werden in der Stadt Roßwein, den Ortsteilen Gleisberg, Wettersdorf, Wetterwitz, Niederforst, sowie den Ortsteilen Seifersdorf, und Wolfstal zu nachstehenden Terminen entsorgt.

jeweils freitags im 14-tägigen Wechsel
10.08., 24.08., 07.09. und 21.09.2012

für die OT Haßlau, Naußlitz, Ossig, Zweinig, Klinge sowie Neuseifersdorf und Ullrichsberg

17.08., 31.08., 14.09. und 28.09.2012

Hinweis: Alle Bürger werden gebeten, die „Gelben Säcke“ erst einen Tag vor ihrer Abholung an den entsprechenden Stellen bereitzustellen. Außerdem sind lediglich die mit dem „Grünen Punkt“ gekennzeichneten Verpackungsmaterialien in dem „Gelben Sack“ zu sammeln.

Restabfallberäumung in Roßwein einschließlich aller Ortsteile

jeweils donnerstags im 14-tägigen Wechsel
16.08., 30.08., 13.09. und 27.09.2012

Hinweis: Alle Bürger werden gebeten, die Mülltonnen erst einen Tag vor ihrer Abholung an den entsprechenden Stellen bereitzustellen.

Bioabfallberäumung in Roßwein einschließlich aller Ortsteile

jeweils donnerstags im 14-tägigen Wechsel
16.08., 23.08., 30.08. und 13.09.2012

Papier wird zu folgenden Terminen entsorgt:

Stadt Roßwein einschließlich OT Klinge, Niederforst, Seifersdorf, Neuseifersdorf und Ullrichsberg
24.08. und 21.09.2012

OT Gleisberg einschließlich Wettersdorf, Wetterwitz und OT Haßlau, Naußlitz, Ossig und Zweinig
14.08. und 11.09.2012

Die Sperrmüllberäumung für die Ortsteile Haßlau, Naußlitz, Niederforst, Ossig, Troischau und Zweinig erfolgt am 12.09.2012.

Hinweis:
Die sperrigen Abfälle müssen am Entsorgungstag bis 5.30 Uhr an den dafür vorgesehenen Stellen bereitgestellt werden.

Grundstücke sind mit Papiertonnen ausgerüstet
Ende August verschwinden öffentliche Container

In den Roßweiner Ortsteilen Klinge, Neuseifersdorf, Niederforst, Seifersdorf, und Ullrichsberg wurden die Grundstücke, die bisher noch keine Papiertonnen hatten, von der Fa. Veolia im vergangenen Monat damit ausgerüstet. Sämtliche unverschmutzte Papiere und Pappen, wie Zeitungen, Zeitschriften und Pappverpackungen werden nun dort direkt „vor der Haustür“ ohne zusätzliche Kosten abgeholt. Die Entleerungstermine sind im Abfallkalender und auf der Internetseite der EKM unter www.ekm-mittelsachsen.de veröffentlicht.

Die öffentlichen Sammel-Container sind damit überflüssig und werden in den o. g. Ortsteilen bis spätestens Ende August von den Wertstoffstandplätzen abgeholt. Nach Abzug der Container dürfen Altpapier und Pappen dort nicht mehr abgelagert werden!
Das Auslieferungsteam war bemüht den Grundstücken mindestens eine Papiertonne zur Verfügung zu stellen. Sofern Grundstücke noch keine Papiertonne haben bzw. die ausgelieferten Behälter nicht ausreichen, können jederzeit weitere kostenfreie Behälter bei der Veolia Umweltservice Ost GmbH & Co. KG, Betrieb Waldheim, Landsberger Str. 38,04736 Waldheim, Tel,: 034327 951–0 und -13, Fax: 034327 951-11 bestellt werden.

Fragen zum Sammelsystem werden ebenfalls unter den o. g. Rufnummern beantwortet oder von der Abfallberatung der Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH unter Tel.: 03731/2625 -41 und - 42
Wir freuen uns mit den Anwohnern auf ein schöneres Ortsbild.

Das Ordnungsamt informiert:

Werte Bürger der Nossener Straße,
anlässlich des Flutfestes „10 Jahre Hochwasser 2002“, welches am 11.08.2012 auf dem Parkplatz der Elektro Roßwein GmbH stattfindet, beabsichtigen wir im Einvernehmen mit dem Landratsamt Mittelsachsen **die Gerbergasse, die Mühlstraße ab Einmündung Querstraße und Einmündung Bahndammstraße ab dem 10.08.2012, 10:00 Uhr bis Sonntag, dem 12.08.2012, 10:00 Uhr zu sperren.** Die Straßen Auf dem Werder, Bahndammstraße und Querstraße werden als Sackgasse ausgewiesen.
Um einen uneingeschränkten Verkehr in Richtung Gleisberg zu gewährleisten, wird in dieser Zeit die Einbahnstraßenreglung der Nossener Str. aufgehoben. Außerdem gilt in dieser Zeit auf der gesamten Nossener Straße Parkverbot.
Zum Parken und Abstellen Ihrer Fahrzeuge steht für die Zeit der Markt zur Verfügung.

Ab Sonntag, dem 12.08.2012, 10:00 Uhr werden die gewohnten Straßenverkehrsreglungen wieder hergestellt.

Wir danken für Ihr Verständnis

Ihre Stadtverwaltung

Impressum: Herausgeber: Stadtverwaltung Roßwein und Riedel – Verlag & Druck KG, Chemnitz • **Herstellung:** Riedel – Verlag & Druck KG, Telefon: 03722 / 502000, Telefax: 03722 / 502001 • **Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Bürgermeister der Stadt Roßwein, Herr Veit Lindner **Verantwortlich für den übrigen Inhalt:** der jeweilige Verein bzw. Einreicher • **Verantwortlich für Anzeigen:** Riedel Verlag & Druck KG, Reinhard Riedel, Telefon: 03722 50 50 90 • Fax: 03722 50 50 922, E-Mail: info@riedel-verlag.de • Es gilt die Anzeigenpreisliste 09-2011

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN | INFORMATIONEN

Mitteilung des Landratsamtes Mittelsachsen an die Anlieger von Fließgewässern

Mit dem Sommeranfang beginnt auch wieder die Pflege der Gärten. Dazu gehört natürlich auch das Mähen der Grünflächen. Auch in diesem Jahr ist vielerorts festzustellen, dass anfallende pflanzliche Abfälle (Rasenschnitt, Gehölzschnitt und dgl.) auf dem Uferstreifen/Gewässerrandstreifen der Fließgewässer abgelagert werden Ablagerungen innerhalb des Ufers und des Gewässerrandstreifens beinhalten stets die Gefahr, abgeschwemmt zu werden, und können dann zu Verstopfungen an engen Durchlässen und Verrohrungen führen. Überschreiten die Ablagerungen eine bestimmte Mächtigkeit (bei pflanzlichen Abfällen können bereits wenige Zentimeter genügen), wird die natürliche Verrottung durch einsetzende Gärung behindert, ähnlich wie in einem Gärfuttersilo.

Die aus der zudem oft stinkenden Masse austretenden sauren Sickersäfte führen im Gewässer zur Sauerstoffzehrung, „Verpilzung“, Faulschlammbildung, Eutrophierung (Nährstoffanreicherung) und Beeinträchtigung der Tierwelt im Gewässer - (z.B. im Extremfall zu einem Fischsterben). Letztlich verdrängen die Ablagerungen auch die natürliche Ufervegetation und fördern stattdessen Stickstoff liebende Pflanzen wie Brennnesseln und Neophyten (eingeschleppte Pflanzen) wie das Drüsige Springkraut oder den Japanischen Staudenknöterich. Da die Wurzeln dieser Arten den Boden nicht genug stabilisieren, kann es bei Hochwasser leicht zu Uferabbrüchen und damit zu unerwarteten Gefahrenlagen für Unterlieger kommen.

Aus all diesen Gründen sind diese Ablagerungen im Gewässerrandstreifen rechtlich verboten, Der Gewässerrandstreifen beträgt innerhalb der Ortslagen jeweils 5 Meter links und rechts vom Ufer, außerhalb der Ortslagen beträgt er 10 Meter.

Die Untere Wasserbehörde bittet daher alle betroffene Bürger, zukünftig die Ablagerung von pflanzlichen Abfällen an Gewässern zu unterlassen und das Material ordnungsgemäß zu verwerten oder zu entsorgen. Dadurch kann das behördliche Einschreiten auf die voraussichtlich wenigen Fälle von Uneinsichtigkeit beschränkt werden.

Landratsamt Mittelsachsen, Abteilung Umwelt,
Forst und Landwirtschaft, Referat Wasser

Sommeraktion 2012 mit neuem Geschenk für Blutspender des DRK

Mit ihrer Blutspende im Sommer sichern die Spender nicht nur die Versorgung der Kliniken mit den so wichtigen Blutkonserven, sondern rüsten sich gleichzeitig automatisch mit einem vielseitigen Spieleset aus, einsetzbar für Garten, Strand und zu Hause. Wer in der kritischen Zeit der Reise-Hochsaison, die schon fast traditionell mit einem Blutkonservenmangel einhergeht, Blut spendet, erhält vom Entnahmeteam des DRK-Blutspendedienstes in diesem Jahr als Dank ein Spieleset. Die Aktion geht in Sachsen drei Monate bis Ende September. Dieses Präsent gibt es nur beim DRK. *Bitte helfen Sie mit Ihrer Blutspende und nehmen Sie an der Sommeraktion teil. Eine gute Gelegenheit dazu besteht am*

Dienstag, den 18.09.2012, zwischen 16.30 und 19.30 Uhr in die Grundschule Roßwein, Straße der Einheit 12.

Ausweichtermine finden Sie in der Termindatenbank unter www.blutspende.de, oder sie können über das Infotelefon 0800/ 11 949 11 (Festnetz kostenfrei) erfragt werden. Der DRK-Blutspendedienst dankt allen seinen Spenderinnen und Spendern im Namen seiner Patienten ganz herzlich.

Sprechstunde des Friedensrichters

Die nächste Sprechstunde des Roßweiner Friedensrichters findet am **01. September 2012** in der Zeit von 9.00 bis 10.00 Uhr, im Rathaus Zi. 2 (im Anbau) statt. Bei Bedarf können die Bürger über die Anmeldung im Rathaus einen individuellen Gesprächstermin vereinbaren.

Öffnungszeiten der Gemeindebibliothek

Gleisberg – In ihrem Vereinsdomizil, Hauptstraße 27, leihen Mitglieder des Gleisberger Vereins „Sonnenstrahl“ e. V., aller zwei Wochen jeweils **dienstags von 15.30 bis 16.30 Uhr,** Bücher, CDs und Zeitschriften aus.

Haßlau – Der Feuerwehrverein Haßlau öffnet die Gemeindebibliothek Haßlau jeden Dienstag in der Zeit von 16.30 bis 17.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus, Haßlau Nr. 41 b.

Der Ausleihbestand in beiden Gemeindebibliotheken wird regelmäßig von der Kreisergänzungsbücherei Döbeln ausgetauscht.

Veröffentlichung Amtsblatt

Nächster Redaktionsschluss: **03. September 2012**

Nächster Erscheinungstermin: **13. September 2012**

(Kontakt: hauptamt@rosswein.de, Tel. 034322/46622)

Wissenswertes

- **Kontakt Frauenschutzhaus Freiberg**
  Hilfe für Frauen in Not (24 Std.)
  Frauenschutzhaus Freiberg
  Tel./Fax: 03731-22561
  E-Mail: . . . . . fh-freiberg@gmx.net
- **Elektro-Bereitschaft**
  Elektro Roßwein GmbH
  01723737650
- **Wasser-Bereitschaft**
  OEWA Döbeln 03431/655700
- **Abwasser-Bereitschaft**
  Eurawasser (Abwasser/ Kläranlage) 01715603081
- **Gas-Bereitschaft**
  MITGAS 018022009

Bereitschaftsnummern:

- **Ärztebereitschaft**
  Nur noch über diese Nummer!!!
  Ab sofort erreicht man den notärztlichen Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien und bundesweit einheitlichen Rufnummer

116 117

Bei lebensbedrohlichen Erkrankungen und Unfällen gilt weiter die Rufnummer **112.**

(Alle Angaben sind ohne Gewähr!)

INFORMATIONEN | VERANSTALTUNGEN | KIRCHENNACHRICHTEN

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

Montag:	9.00-12.00 Uhr
Dienstag:	9.00-12.00 Uhr und 14.00-19.00 Uhr
Mittwoch:	9.00-12.00 Uhr
Donnerstag:	9.00-12.00 Uhr und 14.00-16.00 Uhr
Freitag:	9.00-12.00 Uhr

außerdem jeder 1. Samstag im Monat von 8.00 bis 11.00 Uhr

Veranstaltungskalender der Stadt Roßwein 2012 (Stand 01.07.2012)

August 2012

11.08., 14.00 Uhr	**Tag der offenen Tür,** Schützenheim, ehem Ölerbau
11.08., 18.00 Uhr	**10 Jahre Hochwasser 2002** Flussufer der Mulde/Parkplatz Elektro Roßwein GmbH
15.08.	**Wir stellen gemeinsam Kräuteröl/ Kräuteressig her** (um Anmeldung wird gebeten) Kräutergarten, Jahnstraße 5
18.08	**Fohlenschau in Zweinig** mit Programm „20 Jahre Islandpferdezucht in Sachsen/ Thüringen/OT Zweinig, Hof Heft
25.08.	**Florianstag**, Feuerwehrverein Gleisberg e.V. und FFw Gleisberg
25.08., 10.00-19.00 Uhr	**Handballturnier Frauen und Männer** um den Pokal des RSV, Stadtsporthalle
25.08., 19.00 Uhr	**Volleyballnachtturnier**, Stadtsporthalle
25.08.	**Kindersachen-Flohmarkt**, Alte Post
26.08.	**Treff des Textilzirkels**

September 2012

01.09.	**Straßenfest**, Nossener Straße
08.-09.09.	**Tag des offenen Denkmals** (Dampfmaschine, Lokomobile mit Dreschmaschine in Betrieb, Ausstellung zur Fa. Krondorf & Metzler KG - Tuchfabrik) Dampfmaschinenmuseum, Stadtbadstraße 40
09.09., 13.30 Uhr	**Tag des offenen Denkmals:** Geführte Wanderung zum Thema Holz mit dem örtlichen Revierförster über den Hartenberg. Treffpunkt: Bahnhof, Heimatverein Roßwein
11.09., 14.00 Uhr	**Weinfest**, Volkssolidarität, Döbelner Str. 44
15.09., *14.00 Uhr*	**Herbst- und Kinderfest**, Dorfgemeinschaftshaus Haßlau Nr. 41 B
18.09.	**Treff des Textilzirkels,** Gleisberg
22.09.	**Sauerkrautfest,** Verein Wetterhöhe 318 e.V.
22.09.	**Flohmarkt,** Marktplatz

KIRCHENNACHRICHTEN

Informationen aus dem Roßweiner Pfarramt

Gottesdienste in der Sommerzeit

12.08.	9.00 Uhr	Herr Kreskowsky	
19.08.	9.00 Uhr	Herr Krüger	
26.08.	9.00 Uhr	Pfarrer Giese	mit Abendmahl
02.09.	10.30 Uhr	Pfarrer Giese	mit Abendmahl

KIRCHENNACHRICHTEN

Kirchennachrichten der Marienkirchgemeinde Marbach

Gottesdienste

5. August	09:00 Uhr	Marbach (KiGo*)
	10:30 Uhr	Greifendorf (AM*)
12. August	09:00 Uhr	Gleisberg (KiGo*)
	10:30 Uhr	Etzdorf (AM, KiGo*)
19. August	09:00 Uhr	Greifendorf
	18:00 Uhr	Marbach (AM, KiGo*)
26. August	09:00 Uhr	Etzdorf (KiGo*)
	10:30 Uhr	Gleisberg (AM, KiGo*)
2. September	09:00 Uhr	Marbach (KiGo*)
	10:30 Uhr	Greifendorf
9. September	10:00 Uhr	Greifendorf Gottesdienst zum Schulbeginn
	19:00 Uhr	Gleisberg (AM*)

**AM=Abendmahl, KiGo=Kindergottesdienst*

Nachrichten

Ordination Pfr. z.A. Björn Fischer

Liebe Gemeindeglieder,
in der letzten Zeit war ich landauf, landab bei so vielen Gottesdiensten und Gemeindeveranstaltungen zu sehen, dass mich immer mehr Leute angesprochen haben: Was sind Sie denn nun eigentlich? Vikar in Döbeln? Pfarrer in Marbach? Vertreter in Roßwein? Richtig ist: Bis zum 31. August bin ich Vikar, ab 1. September Ihr Pfarrer. Ich freue mich darauf, mit ganzer Kraft in unseren Gemeinden Dienst zu tun!
Zur Aufgabe des Pfarrers gehört, alle Menschen immer wieder an den Grund ihres Lebens zu erinnern, also das Wort Gottes zu verkündigen. Dass ich das tun soll, ist für mich eine Ehre und macht mich glücklich. Aber wie soll ich das tun, jetzt und hier? Ich verstehe meine große Aufgabe im Licht meines Taufspruchs aus Jeremia: „Wenn ihr mich von ganzem Herzen suchen werdet, so will ich mich von euch finden lassen.“
Mein ganzes Leben ist Suchen nach Gott. Und er lässt sich finden, an so vielen Stellen. Als Ihr Pfarrer will ich mit jedem von Ihnen gemeinsam auf der Suche sein. Jeder mit seiner Geschichte. Wer sucht auf welche Art, wer hat was gefunden? Unsere gemeinsame Zeit wird für uns alle ein gutes Stück Lebensweg sein. Wenn wir dabei von ganzem Herzen miteinander suchen, wird der Herr sich finden lassen. Etwas Schöneres kann einem Pfarrer nicht passieren!

Wir feiern Ordination am 16. September um 14 Uhr in der Kirche in Marbach. Bitte backen Sie Kuchen! Wir werden viele Kuchen brauchen! Nach dem Gottesdienst Kaffeetrinken und Grußworte auf dem Hof. 17:30 Uhr Abendmahlsandacht zum Abschluss.

Sanierung Kirchenfenster in Gleisberg
Wir malern die Kirchenfenster in Gleisberg - das Wetter hat die Farbe mürbe gemacht.

Die Gesamtkosten betragen 1661 Euro. 1000 Euro sind aus unserem Kirchgemeindehaushalt für den Erhalt der Gleisberger Kirche 2012 eingeplant. 661 Euro müssen wir aus den Rücklagen dazugeben.

Deshalb bitten wir: Spenden Sie!
Spendenzweck: Kirchenfenster Gleisberg, Sparkasse Mittelsachsen, Bankleitzahl: 870 520 00, Kontonummer 336 000 00 63.

INFORMATIONEN | VERANSTALTUNGEN | KIRCHENNACHRICHTEN

Festliches Konzert
mit Dozenten und Teilnehmern der Sing- & Instrumentalwoche für Alte Musik
Samstag, 18. August, 18.00 Uhr, Stadtkirche Waldheim, Leitung: René Michael Röder

Klavierkonzert
Sonntag, 2. September,16.00 Uhr, Gemeindehaus Döbeln
Werke von Franz Schubert, Franz Liszt, Fréderic Chopin und Claude Debussy mit Hiroko Tatsumi und Björn-Helmer Schmidt, Klavier

Abschlusskonzert des Mittelsächsischen Kultursommers
Sonntag, 16. September, 17.00 Uhr, Nicolaikirche Döbeln
Johann Sebastian Bach: Messe h-Moll
A. Schönbeck und J. Kirchner, Sopran / Th. Riede, Altus / S. Reim, Tenor / J. G. Schmidt, Bass / Kammerchor des Kirchenbezirks Leisnig-Oschatz / Motettenchor Leipzig / Instrumental-Consort Leipzig auf historischen Instrumenten / Leitung: Winfried Kleindopf

Service

- **Pfarramt Marbach, Frau Pfrn. Fischer:** 034322 / 7000 20
- **Kanzlei Marbach (Frau Arnold):** 034322 / 43130
  Sprechzeit: Di 09:00–12:00 Uhr / 17:00–18:30 Uhr, Mi 09:00–12:00 Uhr, Do 09:00–11:30 Uhr
- **Kanzlei Etzdorf (Frau Arnold):** 034322 / 42337
  Sprechzeit: Mi 15:00–18:00 Uhr
- **Kanzlei Greifendorf (Frau Harzbecher):** 037207 / 3735
  Sprechzeit: Di 16:00 Uhr–17:30 Uhr, Do 9:30 Uhr–11:30 Uhr
- **Gemeindepädagogin Angelika Schaffrin:** 034322 / 45164
- Internet: www.egmg.eu

Das Jugendhaus Roßwein lädt ein

Samstag, 08.09.2012,
Birthday-Bash Girls Riot!!!, Goldener Anker (Indie/Punk aus Dresden), The Venushells (Garagenpunk aus Dresden), Marie Riot (Post Grunge aus Roßwein), Rock & Rolligion an den Tellern

Samstag, 08.12.2012,
„SMASH IT UP PART VI", Volt Ghost (Roßwein), SS 20 (Nünne Hammerstadt), This is Ghost Country (Berlin), Doubt Everything (Leipzig)

„Seh' ich mir diesen Flegel an, dann denk ich …" nein, nicht „an meinen Christian", wie es im Volkslied heißt, ich denke an den

Dresch- und Handwerkertag in Schleinitz am 02. September.

Ab 10.00 Uhr kann man sowohl alte Erntetechnik, den oben erwähnten „Flegel" als auch unsere Handwerker in Aktion sehen. Diese haben für die jüngeren Besucher kleine spezielle Aktivitäten geplant.
Vor der Wäschestube werden sich in diesem Jahr die „Schleinitzer Waschweiber" positionieren und laden ein zum „Rubbeln" auf den diversen Waschbrettern. Starke Männer und Frauen können sich beim Bügeleisenstemmen beweisen.
Für den großen oder kleinen Hunger und Durst gibt es vor dem Museum und auf dem Handwerkerhof verschiedene Angebote. Fans unserer Feste wissen, was man so erwarten kann. Erstmalige Besucher lassen sich einfach überraschen oder studieren die nächsten Ausgaben der Lommatzscher Nachrichten, wo weitere Informationen veröffentlicht werden.

Bis dahin!
Edith Wohlfarth

Mittelsächsisches Theater - Theater Döbeln - Auszug - Premieren und ausgewählte Veranstaltungen

September 2012

Freitag, 28.9., 20:00 Uhr
1. Sinfoniekonzert
19.15 Uhr Einführung im TiB
Spielstätte: Döbeln
Ticket-Informationen:
Konzertanrecht freier Verkauf
Musikalische Leitung: N. N.
Solist: Michael Schneider (Blockflöte)
Mittelsächsische Philharmonie

Weitere Informationen finden Sie unter: http://www.mittelsaechsisches-theater.de (Kartenvorbestellung unter info@mittelsaechsisches-theater.demöglich).

Besucherservice Theater Döbeln
Theaterstraße 7, 04720 Döbeln,
Tel.: 03431/715265, Fax.: 03431/715221
Vorverkaufskasse Stadtinformation Döbeln, Obermarkt
Mo.-Fr. 9.00 bis 18.00 Uhr / Sa. 9.00 bis 12.00 Uhr

Mit dem Bus ins Döbelner Theater: Angebote aus Roßwein und Etzdorf, Geringswalde und Waldheim

Im Herbst feiert das Döbelner Theater sein 140-jähriges Jubiläum, die Bauarbeiten werden abgeschlossen sein, und die Anrechtsvostellungen finden im frisch renovierten, schöner und komfortabler gewordenen Theatersaal statt. Dann werden auch wieder Theaterbusse zu den Anrechtsvorstellungen eingesetzt: Zu den Premieren am Samstag abend um 19.30 Uhr führt eine Tour aus Etzdorf und Roßwein ins Döbelner Theater, zu den Vorstellungen am Sonntag nachmittag um 14.30 Uhr eine aus Geringswalde und Waldheim, die auch Hartha und Leisnig anfahren könnte. In beiden Theateranrechten gibt es jeweils acht attraktive Aufführungen auf selbstgewählten, festen Plätzen: vom Musical „My Fair Lady" bis zu den großen Opern „Tannhäuser" und „Eugen Onegin"; außerdem vom Schauspielensemble die Komödien „Spiel´s nochmal Sam" und „Frau Müller muss weg" und Klassiker wie Ibsens „Stützen der Gesellschaft" und Max Frischs „Biedermann und die Brandstifter".
Plätze im Theaterbus können gleich mit dem Kauf eines Anrechtes gebucht werden, direkt an der Döbelner Theaterkasse oder bei Monika Groß in der Abteilung Öffentlichkeitsarbeit (Tel. 03431/7152-22). Zu den Sinfoniekonzerten der Mittelsächsischen Philharmonie, die ab Ende September ebenfalls wieder freitags Abends im Theater stattfinden, gibt es noch keine Taxi- oder Buszubringer; auch hier ist das Theater aber gerne bei der Organisation behilflich.

Der neue Kronleuchter verbreitet festlichen Glanz im renovierten Theater Döbeln, das im September 2012 wieder eröffnet wird)